

### Ortsangaben

Gemeinde Tägerwilen Kanton TG  
 Lokalname Ribiswishau  
 Forstkreis 4  
 Forstregion Mittelland Ost  
 Karten swisstopo  
 1:100 000 Blatt Nr. 28 Name Bodensee  
 1:25 000 Blatt Nr. 1034  
 Koordinaten 726600 / 277700

### Identifikation

Nummer Kataster (NKS) CH-TG-1431  
 Nummer Kanton TG  
 OECD-Kategorie A  
 **Stieleiche** Anteil 100 %  
*(Quercus robur)*  
 **Traubeneiche** Anteil      %  
*(Quercus petraea)*  
**Bewertung des Samenernte-Bestandes**  
 nationales Interesse  lokal  
 regional  ungeeignet

### Standort

Exposition  N  NE  E  SE  S  SW  W  NW  mehrere  flach **Mittlere Höhe** 540 m.

**Relief**  
 ebene Fläche  Mittelhang  
 Kuppe / Oberhang  Hangfuss / Mulde  
 variabel

**Muttergestein**  
 Harter Kalk  Molasse  
 Granit, Gneis  Moräne  
 Flysch, Schiefer  Schotter  
 andere:                       unbestimmt

**Neigung**  eben (<10%)  steil (30-60%)  
 sanft (10-30%)  sehr steil (>60%)  
 variabel, wenig geneigt  variabel, steil

**Gründigkeit des Bodens**  
 extrem tief (>150cm)  flach (30-60cm)  
 sehr tief (120-150cm)  sehr flach (10-30cm)  
 tief (90-120cm)  extrem flach (<10cm)  
 mittel (60-90cm)  unbestimmt

**Bodentyp**  Rendzina  Braunerde  Gley/Pseudogley  Auenboden  weitere

**Waldgesellschaft und Untereinheit**  
 dominierend 7a Variante  d  m  p  
 weitere 7f 7g 29le

### Eichenbestand

Anzahl Bestände 1 **Eichenreiche Fläche** 25 ha **Deckungsgrad Eiche** 20 % **Reduzierte Ei-Fläche** 5 ha

**Verjüngungsperiode**  
 nach 1900  1850-1800  vor 1800  
 1900-1850

**Oberhöhe**  
 <25m  31-35m  >35m  
 25-30m

**Mittlere Stammlänge der Samenbäume**  
 < 8m  >12m  
 8-12m

**Anzahl geeigneter Samenbäume**  
 <15  15-30  >30

**Produktionskapazität (Angabe in Derbholz/)**  
 <3-5 m<sup>3</sup> / 12-16  5-6 m<sup>3</sup> / 16-18  6-7 m<sup>3</sup> / 18-20  7-8 m<sup>3</sup> / 20-22  8-10 m<sup>3</sup> / 22-26

**Vitalität**  überdurchschnittlich  durchschnittlich  unterdurchschnittlich

**Bemerkungen** Fläche teilweise geräumt und verjüngt  
ehemaliger Mittelwald  
Eichendichte sehr variabel

## Ausgangsmaterial

- Bestandesbegründung**     natürlich     gemischt     künstlich     unbekannt
- Herkunft**     autochthon     vermutlich autochthon     unbekannt     eingeführt aus: \_\_\_\_\_
- Qualität der Naturverjüngung**     nicht vorhanden     mittelmässig     gut     sehr gut
- Isolierung**     (>300m)     (<300m)     nicht vorhanden (Mosaik)

## Qualitätsmerkmale der Samenbäume

- Astigkeit**     feinastig     durchschnittlich     grobastig
- Astreinigung**     gut     durchschnittlich     schlecht
- Drehwuchs**     selten (<10%)     häufig (10%-30%)     sehr häufig (>30%)
- Klebäste**     wenige 1-2/8m     mittel 2-4/8m     viele 4-8/8m     sehr häufig >8/8m  
 (Erdstück, erste 8 Meter)
- Akt. durchschn. Qualität**     sehr gut     sehr gut - gut     gut     mässig     gering  
 (Erdstück, erste 8 Meter)
- Potenzielle Qualität**     sehr gut     sehr gut - gut     gut     mässig     gering  
 (Erdstück, erste 8 Meter)

## Gesamtbewertung der Samenbäume

- Gesamteindruck**     sehr gut     sehr gut - gut     gut     mässig-gut     mässig

**Bemerkungen**    relativ geringe Eichendichte, Qualität nicht hervorragend (mässig bis gut), aber Potenzial vorhanden, deshalb regionale Bedeutung

## Kontakt

**Funktion**

- Kreisförster  
 Förster  
 Waldeigentümer  
 andere: \_\_\_\_\_

 Name: Hans Imper

 Adresse: Rebenweg 16  
8274 Tögerwilen

 Tel.: 071 669 21 26

Mob.: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

## Aufnahme

**Datum:** 18.12.2007    **Name:** Gerri Kaufmann